

eWS



**Geschäftsbericht
2023**

Zahlen & Fakten

31'388'770

Stromabsatz
in kWh

71.3

Strom, Länge
Leitungsnetz in km

515'041

Wasserabsatz
in m³

82.0

Wasser, Länge
Leitungsnetz in km

2'442

Kommunikation,
Anzahl OTO

110.7

Kommunikation, Länge
Glasfasernetz in km

21'892'870

Umsatz
in CHF

43

Anzahl
Mitarbeitende



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden Sehr geehrte Damen und Herren

Die sichere Versorgung unserer Gemeinde mit Elektrizität, Wasser und Kommunikation ist eines unserer zentralen Anliegen. Im Jahr 2023 konnten wir dies gewährleisten. Im Berichtsjahr 2023 haben wir rund CHF 2.2 Mio. in die Erneuerung und Erweiterung der Infrastruktur Strom, Wasser und Kommunikation investiert, damit die Grundversorgung auch in Zukunft gesichert ist.

Unser Motto aus dem Jubiläumsjahr «Gemeinsam in eine nachhaltige Zukunft» begleitet und treibt uns weiter an. Wir sind der Überzeugung, dass nachhaltige Lösungen der Schlüssel für eine erfolgreiche ökologische und ökonomische Zukunft sind.

Darum haben wir im November 2023 die Kampagne «CO₂-Ready» mit dem Slogan «Bereit für die Zukunft» lanciert. Dabei geht es um die CO₂-Reduktion von Gebäuden, welche ein enormes Potenzial birgt. Es ist unser Ziel die CO₂-Emissionen der Gebäude in der Region zu reduzieren. Erfahren Sie mehr dazu auf Seite 8.

Im Rollout der gesetzlich vorgegebenen Einführung von intelligenten Messeinrichtungen (Smart Meter-Zähler) mit Einbindung der Wasserzähler sind wir auf Kurs. Mittlerweile wurden rund die Hälfte der Zähler migriert.

Der Glasfaserausbau, welcher ab 2023 in Kooperation mit der Swisscom erfolgt, schreitet gut voran und es konnten im Jahr 2023 rund 1000 Wohn- und Gewerbeeinheiten ans schnelle Netz der Zukunft angeschlossen werden. Bis Ende 2026 soll der flächendeckende Ausbau in Sirnach abgeschlossen werden.

Das sehr erfreuliche Geschäftsergebnis von CHF 586'378.70 konnte im Wesentlichen dank den Erträgen aus unseren Dienstleistungen der Profitcenter erzielt werden.

Die detaillierten Statistik- und Finanzzahlen zum Geschäftsbericht werden, wie bereits im Vorjahr, im Anhang «Statistiken und Finanzen» aufgeführt. Dieser ist auf unserer Website als PDF-Download verfügbar.

Inhalt

- 2 Zahlen & Fakten
- 4 Editorial
- 6 Jahresrückblick
- 8 Projekte und Nachhaltigkeit
- 12 Strom
- 14 Wasser
- 16 Kommunikation
- 18 Personelles
- 20 Bilanz & Erfolgsrechnung
- 22 Dienstleistungen

An dieser Stelle wollen wir die Gelegenheit nutzen, uns beim ganzen ews-Team für seine qualifizierte, engagierte, zuverlässige Arbeit und auch seine Bereitschaft, zum Wohle der Kundschaft, rund um die Uhr im Einsatz zu stehen herzlich bedanken.

Unseren Kundinnen und Kunden danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen in unsere tägliche Arbeit.

Pascal Stocker

Präsident des Verwaltungsrates

Thomas Etter

Geschäftsführer

Jahresrückblick



Gewerbeausstellung Lauchetal

Vom 12. bis 14. Mai 2023 fand die Gewerbeausstellung Lauchetal (GALA 23) auf dem Gelände der Firma Blättler Holzbau AG in Affeltrangen statt. Der Gemeinschaftsstand der EW Sirnach AG und Elcheck GmbH war entlang des Besucherrundgangs gut platziert. Informiert wurde über die Dienstleistungen der beiden Unternehmen, wobei das Thema LED-Beleuchtung aufgrund der neuen gesetzlichen Vorgaben im Vordergrund stand. Der offen gestaltete Stand lud die Kundschaft für interessante Gespräche ein und war gut besucht.

Führungswechsel Netzbau

Nach über 30 Jahren als Leiter der Abteilung Netzbau übergab Guido Schmucki anfangs August die Verantwortung an Marcel Rossel, den neuen Leiter Netze. Mit diesem Führungswechsel wurde auch die Organisation der Abteilung Netzbau angepasst. Guido Schmucki bleibt der EW Sirnach AG als Montageleiter Netze Wasser erhalten, während Matthias Fuchs die Abteilung Netze seit August als Montageleiter Netze Elektrizität ergänzt. Die Abteilung wurde zudem mit weiteren Fachkräften verstärkt, damit die Netzdienstleistungen auch in Zukunft zur vollen Zufriedenheit erbracht werden können.



v. l. n. r.
Guido Schmucki, Marcel Rossel, Matthias Fuchs

Smart Meter Ausbau

Seit Herbst 2020 ersetzt die EW Sirnach AG schrittweise die herkömmlichen Strom- und Wasserzähler durch intelligente Zähler, sogenannte Smart Meter. Mit Smart Metern lassen sich erneuerbare Energien besser ins Stromnetz einbinden. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag an die Versorgungssicherheit und zur Umsetzung der Energiestrategie 2050 des Bundes. Das manuelle Stromablesen gehört der Vergangenheit an und Verbraucherdaten werden automatisiert und verschlüsselt an die EW Sirnach übermittelt. Darum gibt es in Zukunft keine Akontorechnungen mehr. Es werden die Bezüge verrechnet, welche effektiv verbraucht wurden.

Unsere Kundinnen und Kunden finden in unserem Kundenportal eine Übersicht ihres Strom- und Wasserverbrauchs, ihrer Verträge, Rechnungen und können Adressänderungen vornehmen. Kundinnen und Kunden, die bereits einen Smart Meter haben, sehen zudem ihren aktuellen und effektiven Energieverbrauch.



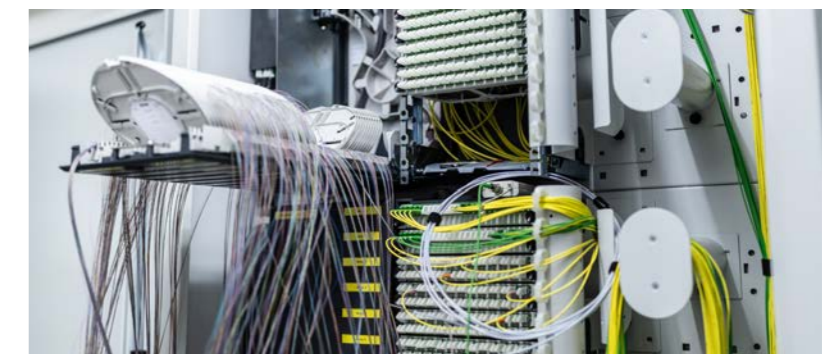
Erfahren Sie mehr über Smart Meter

Von den rund 4500 Zählern haben wir beinahe die Hälfte durch Smart Meter ersetzt. Wir sind zuversichtlich, dass das Projekt bis Ende 2026 abgeschlossen sein wird.

Glasfaser-Ausbau: Start Zusammenarbeit mit Swisscom

Ende 2022 haben die Swisscom und die EW Sirnach AG einen Vertrag für den gemeinsamen Ausbau eines offenen Glasfasernetzes in Sirnach unterzeichnet. Thurcom, Sunrise, Salt und Yallo bieten ihre Internet, TV und Telefon-Produkte ebenfalls auf dem Sirnacher Glasfasernetz an. So haben unsere Kundinnen und Kunden ein vielfältiges Angebot.

Im 2023 wurden 755 neue Einheiten erschlossen. Die EW Sirnach AG ist beim Ausbau des Glasfasernetzes für die Erschliessung in Sirnach zuständig und die Swisscom AG für Wiezikon, Horben, Egg, Busswil (geplant im 2024) und Gloten (geplant im 2025). Bis Ende 2026 soll das flächendeckende Glasfasernetz fertig gebaut sein.



Projekte und Nachhaltigkeit

Kampagne CO₂-ready

Mit unseren gesamtheitlichen Lösungen machen wir Gebäude Schritt für Schritt bereit für die Zukunft.:

Im November 2023 lancierte ews die **CO₂-ready**-Kampagne. Übergeordnetes Ziel ist, die CO₂-Emissionen im Gebäudebereich in der Region Sirnach zu reduzieren. Denn für ungefähr 40 % der CO₂-Emissionen in der Schweiz ist der Gebäudebereich verantwortlich – also eine enorme Chance zur Reduktion. Dabei setzt die ews den Hebel bei den drei wichtigsten Bereichen der Energie-Infrastruktur an:

- Energieproduktion
- Energiemanagement
- Elektromobilität

Das alles bietet der kostenlose CO₂-ready-Check:

- Professionelle und ganzheitliche Datenerfassung vor Ort
- Berücksichtigung aller relevanten Aspekte wie Heizung, Gebäudehülle, PV, Mobilität, Stromeffizienz
- Visualisierung des CO₂-Fussabdrucks des Gebäudes als übersichtliches Dashboard
- Massgeschneiderte Analyse und Beratung
- Aufzeigen von Einsparungspotenzialen
- Individuelle Empfehlungen für effektive Investitionen, Fördergelder und Steuereinsparungen



Photovoltaik- und Speicherlösungen



Elektromobilität



Zusammenschluss z. Eigenverbrauch



Gebäudeautomation



Energiemanagement



Elektroinstallationen

Sonnenenergie für 180 Privathaushalte

Gemeinsam mit der Keller Holzbau AG realisierte die ews auf dem Dach der Panzerhalle an der Wilerstrasse 74 in Sirnach zwei Photovoltaikanlagen, wobei eine im Besitz der Keller Holzbau AG und eine im Besitz der ews ist. Gemeinsam produzieren beide Anlagen jährlich 810'000 kWh, was einem jährlichen Energiebedarf von rund 180 Privathaushalten entspricht.

Kennzahlen ews-PV-Anlage:

- Installierte Module: 740 Stück à 435 Watt
- Leistung: 321,9 kWp
- Jahresproduktion: ca. 320'000 kWh



Dachansicht der gesamten Anlage



Ansicht der Wechselrichter

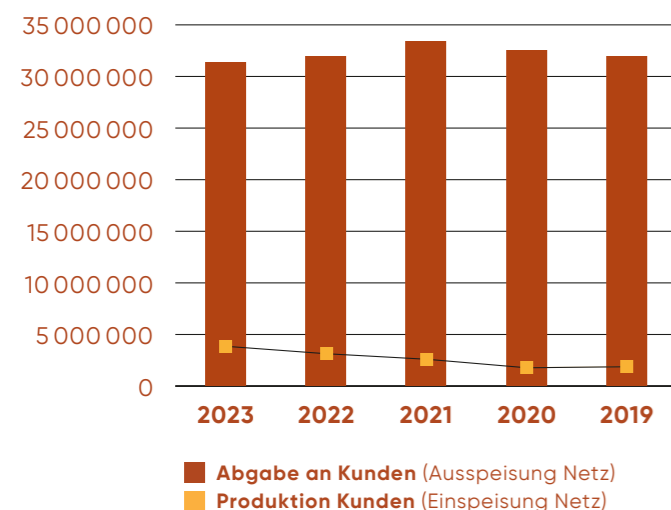




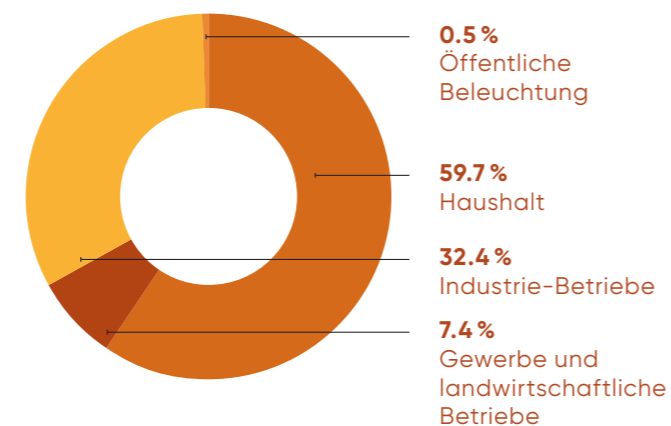
Strom

Durch die hohe Verfügbarkeit der Kraftwerke in Europa, insbesondere der Kernkraftwerke in Frankreich, der gut gefüllten Wasserspeicher der Kraftwerke sowie der milden Temperaturen konnte die Energiemangellage im 2023 abgewendet werden. Die Handels-Energiepreise für Strom sanken dadurch im Laufe des Jahres kontinuierlich. Langfristig ist die Versorgungssicherheit im Winter, trotz vieler Massnahmen seitens Bundes, jedoch noch nicht gesichert.

Energieabgabe in kWh



Energieabgabe nach Kundengruppe in Prozent



Projekte

Die Investitionen für Sanierung/Erneuerung und Erweiterung im Verteilnetz Elektrizität betragen im Berichtsjahr rund CHF 946'000.–. Die Leitungen und Anlagen an der Winterthurerstrasse (2. Etappe), Weingartenstrasse (2. Etappe) sowie ein Teil der Oberdorfstrasse und Höchlistrasse wurden erneuert. Zudem wurden die Mittelspannungsanlagen in den Transformatorenstationen Sonne und Bühlstrasse, sowie die Verteilkabine Unterdorf erneuert. Im Berichtsjahr wurde die gesetzlich vorgeschriebene Einführung von intelligenten Messsystemen (Smart Meter) weitergeführt. 619 Smart Meter wurden installiert und in die Systeme integriert. Somit sind 2250 Smart Meter (49% der Zähler) im Einsatz. Seit Herbst 2021 steht allen Kundinnen und Kunden ein Kundenportal zur Verfügung. Darin sind die Verträge und Rechnungen, eine Übersicht des individuellen Strom- und Wasserverbrauchs und die Lastgänge des Stromverbrauchs (wo bereits Smart Meter installiert sind) ersichtlich.



Betrieb

Die Instandhaltungen an den Anlagen wurden planmässig durchgeführt. Im vorgelagerten Verteilnetz der EKT AG gab es keine ungeplanten Unterbrüche. Im eigenen Verteilnetz gab es 2023 zwei ungeplante Versorgungsunterbrüche. Bei beiden Unterbrüchen waren Papier-Blei-Verteilnetzkabel in Folge von Alterung der Auslöser. Die betroffene Kundschaft konnte innerhalb einer Stunde wieder mit Strom versorgt werden und die Leitungen wurden repariert bzw. ersetzt. Wir bitten alle Kundinnen und Kunden um Entschuldigung und bedanken uns für das Verständnis.



Absatz und Produkte

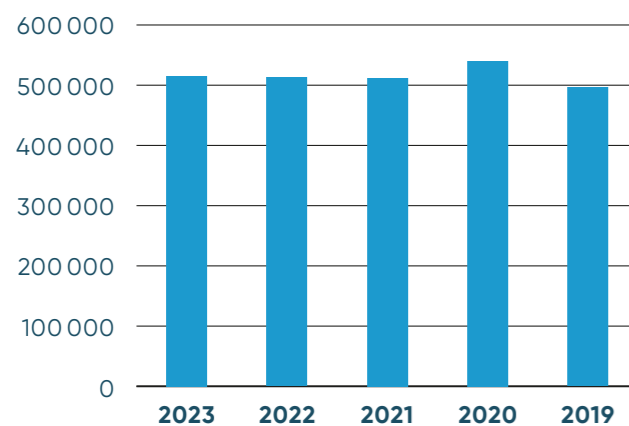
Die Netznutzung (Strombezug aller Kunden) betrug im Berichtsjahr 31'388'770 kWh. Dies entspricht einer Reduktion von 1.6%. Die Gründe sind vielseitig: Einerseits hatten wir einen milden Winter, andererseits wurden viele Photovoltaikanlagen im Eigenverbrauch installiert und das «Stromsparen» hat wohl auch dazu beigetragen. Die Energieabgabe an eigene Kunden in der Grundversorgung betrug 23'173'295 kWh. Das ist eine Abnahme um 0.6% in der Grundversorgung gegenüber dem Jahr 2022. Demgegenüber sank der Anteil der Energie der Grosskunden, welche die Energie im freien Markt beschaffen um 4.5%. Die Produkteverteilung ist weiterhin sehr erfreulich und stabil, konnten doch 93% THURGIE blau, 1% THURGIE grün und nur 6% THURGIE grau abgesetzt werden. Das bedeutet, dass sich unsere Kundinnen und Kunden auch im aktuellen Jahr für eine ökologische Energie entschieden haben. Die Energie für unsere Kundinnen und Kunden in der Grundversorgung wurde von der Thurgie AG beschafft. Die Produktionen in Sirnach vervollständigten die Beschaffung der Energie. Im Berichtsjahr stieg die Produktion der 310 Anlagen (Vorjahr 221) im Verteilnetz der ewb um 23% auf 3'852'845 kWh. Dies entspricht 12% des gesamten Verbrauches in Sirnach.



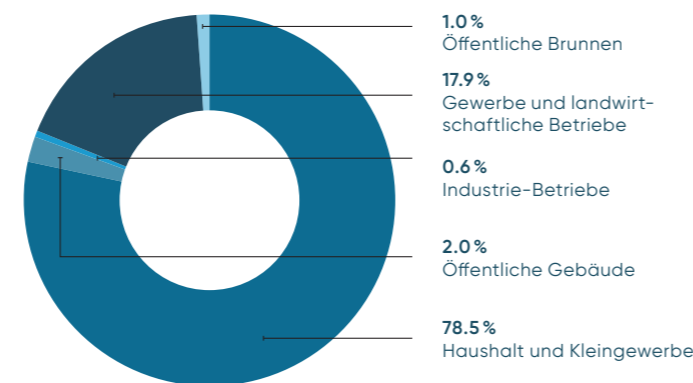
Wasser

Im Jahr 2023 lagen die Jahrestemperaturen 1.4 Grad Celcius über den Normwerten (1991-2020) und war damit das zweitwärmste Jahr seit Messbeginn 1864. Der Niederschlag war saisonal sehr unterschiedlich, über das ganze Jahr jedoch gut in den Normwerten. Dank den beiden am Murgstrom liegenden Grundwasserpumpwerken, und der Vernetzung in der Regionalen Wasserversorgung (RWH), konnte die Wasserversorgung der Kundinnen und Kunden jederzeit sichergestellt werden.

Wasserabgabe in m³ Gebiet ews



Wasserabgabe Aufteilung, in Prozent



Betrieb

Rund 8'000 Einwohnerinnen und Einwohner werden täglich mit frischem Trinkwasser, welches als wichtigstes Lebensmittel stets den strengen Gesetzgebungen entsprechen muss, versorgt. Massgeblich beteiligt an dieser Qualität ist das gute Grundwasser am Murgstrom. Die Instandhaltungen an den Anlagen konnten plangemäss durchgeführt werden. Im Jahr 2023 wurden im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG 101 Qualitätswerte am Trinkwasser erhoben. Zusätzlich hat das Kantonale Labor sechs amtliche Proben untersucht. Alle Proben entsprachen der Lebensmittelverordnung. Die Grundwasserpumpwerke von Sirnach weisen keine messbaren Abbauprodukte von Pflanzenschutzmitteln (Chlorothalonil) auf. Dies ergaben die freiwillig durchgeführten Prüfungen. Im Berichtsjahr kam es in der Wasserversorgung zu drei Leitungsbrüchen. Diese sind auf Korrosion (Eisen), Materialdefekt (Kunststoff) und Bruch (Guss) zurückzuführen.



Projekte

Die EW Sirnach AG investiert jedes Jahr in die Sanierung/Erneuerung des Wassernetzes. Die Investitionskosten betragen im Jahr 2023 rund CHF 587'000.-.

Teile der Hauptleitungen und der Hausanschlüsse an der Winterthurerstrasse, Höchlistrasse und Weingartenstrasse konnten saniert werden.

Im Pumpwerk Weberei wurde zudem eine UV-Anlage installiert. Mit dieser kann die gute Wasserqualität auch bei schwierigen Wetterbedingungen sichergestellt werden.

Im Berichtsjahr wurden im Zuge der gesetzlich vorgeschriebenen Einführung von intelligenten Messsystemen Elektrizität (Smart Meter) 174 Wasserzähler in die automatische Ablesung installiert. Somit sind 707 Wasserzähler (67% der Zähler) integriert.



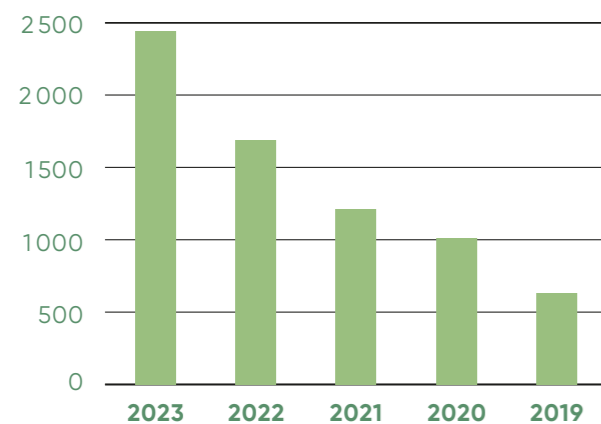
Absatz und Produktion

Das Trinkwasser im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG stammt zu 98 % aus Grundwasser und zu 2 % aus Quellwasser. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 701'735 m³ Wasser gefördert, 515'041 m³ wurde an die Kundinnen und Kunden im Versorgungsgebiet der EW Sirnach AG abgegeben. Dies entspricht einer Zunahme von 0.4 %. Die übrige Menge wurde an die Regionale Wasserversorgung Hinterthurgau (RWH) und Littenheid abgegeben bzw. sind Wasserverluste in den Netzen, Reinigungen und notwendige Leitungsspülungen, um einwandfreies Trinkwasser sicherzustellen.

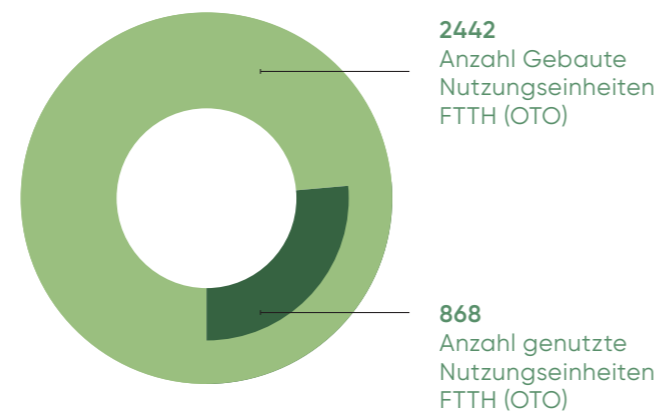
Kommunikation

Die EW Sirnach AG und Swisscom haben im Dezember 2022 einen Kooperationsvertrag abgeschlossen und forcieren gemeinsam den flächendeckenden Ausbau der ultraschnellen FTTH-Glasfaseranschlüsse in der Gemeinde Sirnach. Damit werden alle Einwohnerinnen und Einwohner bis Ende 2026 Zugang zu einem umfassenden Angebot modernster Telekommunikationsdienste erhalten. Die ews und Swisscom finanzieren das Projekt gemeinsam, wobei die ews das Dorf Sirnach und die Swisscom die Dörfer Wiezikon, Horben/Egg, Busswil und Gloten ausbauen wird. Im 2023 startete die Zusammenarbeit mit der Swisscom und die gegenseitigen Verbindungsleitungen wurden erstellt. Die Swisscom hat das Gebiet Wiezikon, Horben/Egg mit FTTH erschlossen. Somit können alle Kundinnen und Kunden in diesem Gebiet von den Glasfaser-Produkten der ews profitieren.

Gebaute Nutzungseinheiten FTTH (OTO), Anzahl



Aufteilung Nutzung FTTH, Anzahl



Projekte

Die Investitionen für den Ausbau des Glasfasernetzes (FTTH) betragen im Berichtsjahr rund CHF 690'000.-. Im Zuge der Erneuerung und des Ausbaus unseres Kommunikationsnetzes wurden die Gebiete Grünau, Sonnhalde und die Verbindungsleitungen zur Zentrale Swisscom erschlossen. Auch ausserhalb des definierten FTTH-Ausbaugebietes sind diverse Liegenschaften erschlossen worden. Somit können mittlerweile rund 2442 Wohn- und Gewerbeeinheiten vom Anschluss an das schnelle Kommunikationsnetz profitieren (58 % der Nutzungseinheiten des Ausbaugesbietes). Der Glasfaserknotenpunkt vom alten EW Gebäude an der Unterdorfstrasse wurde im Januar 2023 in das neue Wohn- und Geschäftshaus Unterdorf verlegt.



Betrieb

Während des Jahres gab es eine Störung auf dem ews-CATV-Kommunikationsnetz, welche auf einen defekten Verstärker zurückzuführen war. Die Störung konnte in kürzester Zeit behoben werden. Störungen der Provider kann die ews nicht ausweisen. Unser kompetentes, tatkräftiges Team und unsere Kundennähe ermöglichen sehr kurze Reaktionszeiten für seriöse Beratungen und Abklärungen sowie schnelle Erledigungen von Aufträgen und allfälligen Störungen. Diese Tatsache wird von unseren Kundinnen und Kunden sehr geschätzt.



Produkte

Über das zukunftsorientierte Glasfasernetz bieten verschiedene Provider attraktive Internet-, TV-, Telefon- und Mobile-Angebote an. Wir sind überzeugt, dass wir unseren Kundinnen und Kunden mit dem lokalen Partner thurcom und den nationalen Providern Sunrise, Salt und Yallo eine attraktive Auswahl anbieten können.

Personelles

Im 2023 ist das ews-Team weiter gewachsen: Am Jahresende waren vier Mitarbeitende mehr angestellt, als im Jahr zuvor. Nach über 30 Jahren als Leiter der Abteilung Netzbau übergab Guido Schmucki anfangs August die Verantwortung an Marcel Rossel, den neuen Leiter Netze. Guido Schmucki bleibt der EW Sirnach AG als Montageleiter Netze Wasser weiterhin erhalten. Matthias Fuchs ergänzt die Abteilung Netze seit August als Montageleiter Netze Elektrizität. Diese neue Organisation ermöglicht es, Netzdienstleistungen auch in Zukunft zur vollen Zufriedenheit zu erbringen.



43 Anzahl Mitarbeitende

5 Anzahl Lernende

27 Anzahl Vollzeit

11 Anzahl Teilzeit

6 Anzahl Eintritte

2 Anzahl Austritte

Wir machen das.

Kader

Thomas Etter	Geschäftsführer
Claudia Felber	Leiterin Marketing und Kommunikation
Ueli Kienholz	Leiter Informatik und Digitalisierung
Jonas Klaus	Leiter Gebäudetechnik
Jürg Nadler	Leiter Finanzen / Verwaltung
Marcel Rossel	Leiter Netze
Josef Sennhauser	Leiter Kommunikation und Dienste
Lukas Stillhart	Leiter Filiale Bettwiesen

Prüfungserfolge

Elektroinstallateur EFZ	Enes Dervic
--------------------------------	-------------

Verwaltungsrat

Pascal Stocker	VR-Präsident
Christian Oppiger	VR-Vizepräsident
Kurt Baumann (bis 15.05.23)	Mitglied des Verwaltungsrats
Ruedi Brunschweiler	Mitglied des Verwaltungsrats
Ernst Dobler	Mitglied des Verwaltungsrats
Samuel Mäder	Mitglied des Verwaltungsrats
Beat Meier (seit 16.05.23)	Mitglied des Verwaltungsrats

Jubilare

15 Jahre
Roman Häne

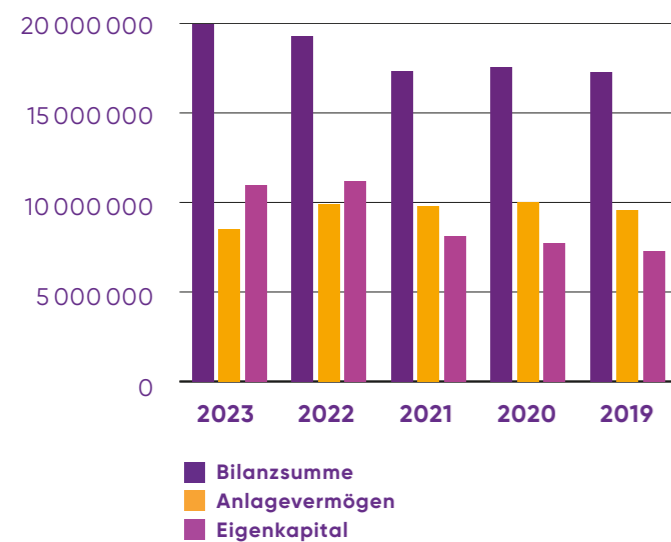


Bilanz

Aktiven	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Umlaufvermögen	11'459'780.40	9'405'404.27
Anlagevermögen	8'531'033.30	9'917'194.84
Summe der Aktiven	19'990'813.70	19'322'599.11

Passiven	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Kurzfristiges Fremdkapital	4'509'957.05	3'195'694.02
Langfristiges Fremdkapital	4'504'244.86	4'921'672.00
Eigenkapital	10'976'611.79	11'205'233.09
Summe der Passiven	19'990'813.70	19'322'599.11

Mehrjahresübersicht Bilanz

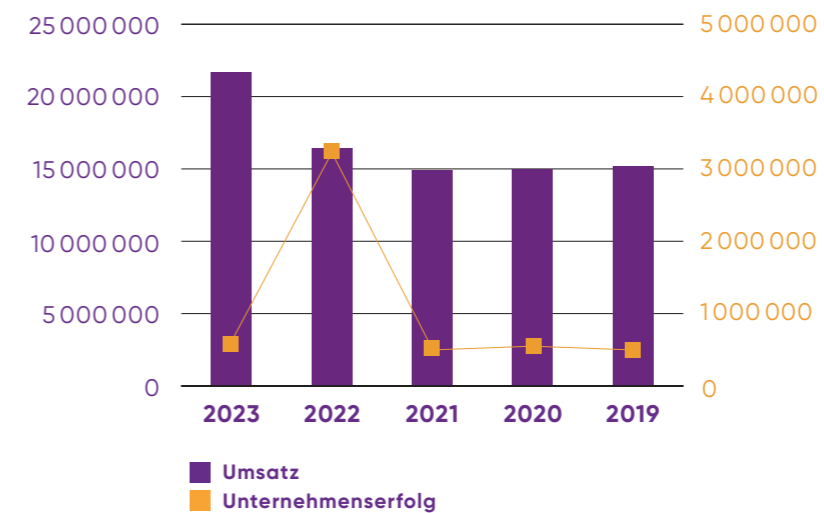


Erfolgsrechnung

Der deutlich höhere Betriebsertrag und der Beschaffungsaufwand entstand aufgrund der höheren Strompreise.
Der ausserordentliche Betriebserfolg ergab sich aus den Erträgen aus unseren Dienstleistungen der Profitcenter.

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen	21'666'969.56	16'403'430.00
Beschaffungs- und Dienstleistungsaufwand	-11'908'991.64	-8'185'542.89
Betriebsaufwand	-7'299'604.64	-6'657'064.28
Betriebserfolg vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen	2'458'373.28	1'560'822.83
Betriebserfolg vor Zinsen und Steuern	1'016'187.69	570'917.53
Unternehmenserfolg vor Steuern	718'124.72	3'706'443.13
Unternehmenserfolg	586'378.70	3'283'435.08

Mehrjahresübersicht Erfolg



Der ausserordentliche Erfolg 2022 resultierte aus dem Verkauf des Projekts Unterdorf.

Dienstleistungen



Trafostation Gofast Raststätte Tharau Süd

Im Herbst 2023 schlossen die ewS und die Cellpack Power Systems AG einen Kooperationsvertrag ab. Darin ist geregelt, dass ewS in der Region Hinterthurgau und Umgebung Sirnach Projekte für die Firma Cellpack ausführt, da die personellen Ressourcen der Auftraggeberin knapp sind.

Ein erstes Projekt aus dieser Kooperation war die Installation der Transformatorenstation «Gofast», einer Ladestation für Elektrofahrzeuge, bei der Raststätte «Tharau Süd».

Die Zusammenarbeit mit der Firma Cellpack und unseren Monteuren funktionierte bestens.



Installation Trafostation

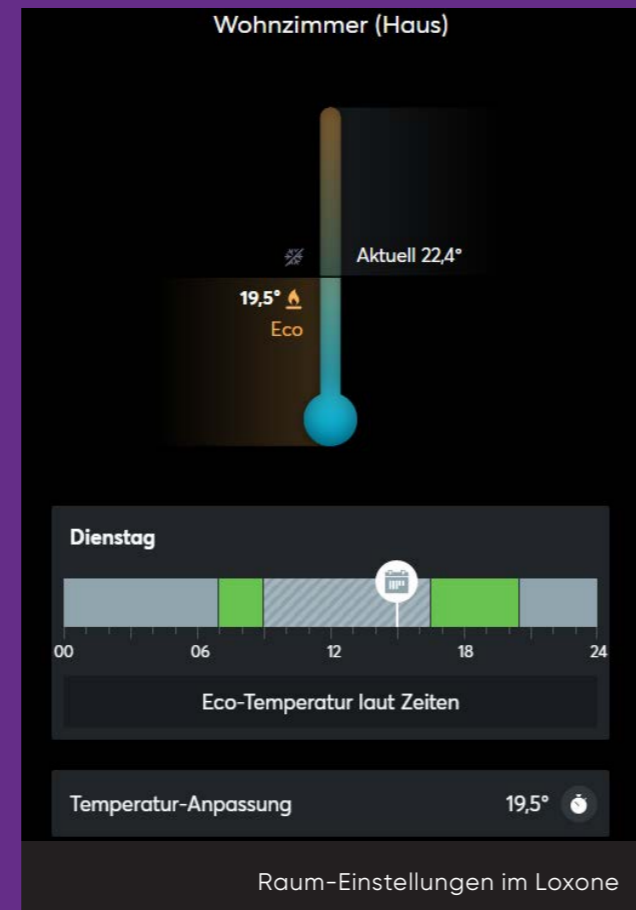


Ersatz der Heizungssteuerung

Situation: Familie Bürge in Bettwiesen wohnt in einem Einfamilienhaus und heizt mit einer Elektro-Bodenheizung, die im Jahr 1985 installiert wurde. Die 26 Heizkreise können nicht einzeln gesteuert werden, weshalb die Heizeinstellungen nur für einzelne grosse Zonen geregelt werden können. Da die Heizung mit Strom betrieben wird, hat dies eine entsprechend hohe Stromrechnung zur Folge.

Lösung: Die ewS ersetzte die Heizungssteuerung der Elektro-Bodenheizung durch eine Loxone-Steuerung. Dafür wurde der bestehende Sicherungskasten durch einen Sicherungskasten mit der neuen Heizungssteuerung ausgetauscht. Zudem wurde in jedem Raum ein Temperatursensor (Shelly H+T) installiert, der die Temperatur sowie die Luftfeuchtigkeit misst und mit Loxone via W-LAN kommuniziert. Die Steuerung funktioniert via Loxone-App: Die Betriebszeiten und gewünschten Soll-Temperaturen können für jeden der 26 Heizkreise einzeln angesteuert werden.

Die Inbetriebnahme erfolgte im November 2023. Dank dieser neuen Heizsteuerung spart Familie Bürge Strom und Geld. Danke für die gute Zusammenarbeit.



Neubau Mehrzweckhalle Clenia Littenheid

Im Jahr 2023 entstand auf dem Gelände der Clenia Littenheid eine neue Mehrzweckhalle. Der zweigeschossige, lichtdurchflutete Holzbau umfasst neben Lager- und Putzräumen eine Turnhalle, einen Gymnastikraum, eine Boulderecke, Nasszellen, ein kleines Büro sowie eine Küche. Die Mehrzweckhalle dient hauptsächlich den stationär in der Klinik untergebrachten Kindern und Jugendlichen zum Schulsport. Dieser trägt dazu bei, motorische Fähigkeiten zu verbessern, Stress abzubauen und die Konzentrationsfähigkeit zu steigern. Zudem kann körperliche Aktivität die Symptome bestehender psychischer Erkrankungen mindern.

Die ewS erhielt den Auftrag für die Erstellung der ganzheitlichen Elektroinstallationen des Neubaus. Die Zweifel AG aus Wil übernahm die Elektroplanung des Projekts.

Grundlage für die Steuerung ist die KNX-Gebäudeinstallation, die es ermöglicht, das Gebäude energieeffizient, smart und intelligent zu steuern, bedienen und überwachen. Darüber erfolgt die Steuerung von Licht, Storen, Heizung, Lüftung und Zutritts-System. Zudem hat die ewS das Netzwerk mit offenem W-LAN eingerichtet und für die PV-Anlage auf dem Dach die gebäudeseitigen Installationen bis zum Wechselrichter vorgenommen.

Seit März 2024 kann die Mehrzweckhalle genutzt werden. Die ewS bedankt sich für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit mit der Clenia Littenheid AG.



Visualisierung Mehrzweckhalle Littenheid



Innenansicht Mehrzweckhalle Littenheid

CO₂ READY

Bereit für die Zukunft.

100 % klimaneutrale Gebäude. Jetzt statt morgen.

